

Luftkurort: Historie



Antrag der CDU Fraktion vom 19.06.2017

- HFA 28.11.2017
- Rat 14.12.2017
- HFA 30.08.2018 (Präsentation Ergebnisse touristischer Masterplan)
- HFA 09.05.2019
- Rat 23.05.2019
- HFA 17.09.209

Gespräche mit Verantwortlichen/Zuständigen
der Bezirksregierung, der Stadt Velen, der Gemeinde Hilchenbach, Hoteliers aus
Billerbeck, dem Deutschen Wetterdienst, den Consulting-Unternehmen dwif und
project m und der Gesundheitsagentur NRW (Herrn Bädorf und Prof. Kleinschmidt)

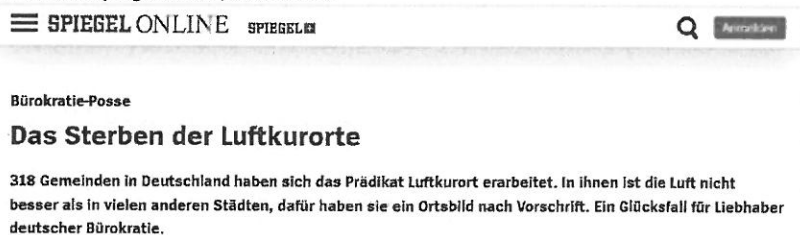
=> i. F. objektive Auswertung und persönliche Einschätzung

Luftkurort: Ergebnisse



- Bei Ausweisung eines entsprechenden Kurgelbietes und Grünflächen mit Ruhe- als
auch gesundheits- und erlebnisorientierte Bereichen sowie Angebote zur
Wissensvermittlung und Unterhaltung ist die Wahrscheinlichkeit recht groß, die
Auszeichnung „Luftkurort“ zu erhalten. Stellt sich die Frage nach dem Nutzen u. den Kosten.
- Wir erhalten vermutlich **KEINE** zusätzlichen Fördermittel als Luftkurort
- Imagegewinn fraglich, da das Image Billerbecks positiv ist
Und das Image von „Luftkurorten“? Entscheiden Sie selbst.

s. Bericht SpiegelOnline, 27.06.2017



Luftkurort: Ergebnisse



Was ist ein Luftkurort?

Luftkurorte sind Orte nach Vorschrift. Gemäß der Deutschen Heilbäderverordnung sollen sie "ihre gute Luftqualität in verstärktem Ausmaß Kurgästen zur Verfügung stellen." Die Orte "richten sich dazu mit ihrer Infrastruktur an dem gesundheitsorientierten Gast aus".

Haben Luftkurorte die beste Luft?

Nein, die Luft in Luftkurorten ist nicht besser als an vielen anderen Orten, die kein Luftkurort sind. Zwar muss die Luft sauber sein. Doch in Anbetracht der vielen anderen Anforderungen, die ein Luftkurort erfüllen muss, wird die Luftqualität zur Nebensache.

Quelle: ebd. SpiegelOnline

Luftkurort: Ergebnisse



Kosten & Budget

- Kosten für Messungen Luft + Emissionen: ca. 10.000 EUR, Dauer ca. 9 Monate
- Kosten für Antragstellung und Hilfe: 3.000 – 13.000 EUR (je nach Auftragnehmer)
- Zusätzliche Kosten für Aufbau der Infrastruktur und Erhalt

- Turnusmäßig Luftgutachten in 2023: Staatlich anerkannter Erholungsort

=> Zur Verfügung stehendes Tourismusbudget Stadt Billerbeck: 15.000 EUR

=> Manpower: 1 Vollzeitkraft

=> Umsetzung Ergebnisse aus dem tour. Masterplan Baumberge, Empfehlung dwif

Luftkurort: abschließend



Persönliche Einschätzung

- Der Antrag der CDU ist richtig, da das Thema „Luftqualität“ weltweit eine zunehmende Rolle einnimmt. Aber gilt das auch für Billerbeck bzw. dem Münsterland?
- Der Titel „Luftkurort“ ist ein Versprechen an eine bestimmte Zielgruppe: **Dem gesundheitsorientierten Gast.**
Wenn wir dieses Versprechen nicht halten können, dann sollte es besser nicht gemacht werden.
- Mit der Anerkennung als „Luftkurort“ kommen deutlich (!) höhere touristische Ausgaben auf die Stadtverwaltung zu.
- Es gibt einen touristischen Masterplan mit Zielgruppenempfehlung (**erlebnis- und naturorientierte Gäste**) und konkreten Schlüsselmaßnahmen.
- Tourismus ist nicht (nur) Marketing sondern vor allem Leistung!

Einschub / touristische Entwicklung



=> Die Baumberge hinken der allgemeinen touristischen Entwicklung in NRW deutlich hinterher: Handlungsbedarf!

Statistik: Angebot und Nachfrage
- Synergieeffekte durch Tourismusbarometer -

	2006		2016
Nordrhein-Westfalen	39.264.200	+26,3%	49.596.890
Münsterland	2.774.270	+39,2%	3.861.335
Baumberge (ohne Rosendahl ¹⁾)	154.103	+14,3%	176.090

dwif